

Zur Abstimmung über die Volksinitiative «Ja, zum offenen Gerbeplatz»

Am 16. Juni stimmten wir über die Initiative der Grünliberalen Partei, die einen unüberbaubaren Gerbeplatz verlangte, sowie über den stadträtlichen Gegenvorschlag ab. In der Tagespresse verging im Vorfeld fast kein Tag ohne Leserbriefäusserung von Exponenten der einen oder anderen Partei. Mit Quadratmeterzahlen überbot man sich gegenseitig; mit perspektivisch zumindest fragwürdigen Darstellungen operierten Gegner wie Befürworter der Initiative. Dabei wollen beide nur das eine: ein schön gestalteter Gerbeplatz. Dessen Gestaltung rund 50 Jahre gar niemand interessierte, bis die Stadt im Frühjahr 2012 ihre Zentrumsplanung präsentierte. Eines der Projekte zeigte den Gerbeplatz «mit Solitär als Abschrankung gegen die Seestrasse hin» und hätte die Unterführung miteingebunden. Der GLP war dies zuviel Bau und lancierte die Initiative. Schliesslich kämpfte sie als einzige Partei um einen gänzlich freibleibenden Gerbeplatz auf verlorenem Posten, die anderen Parteien unterstützten weitere Planungsmassnahmen. Doch wie sehen diese nun aus? Ein Gestaltungsplan muss nun erarbeitet werden, der die genaue Grösse, Form und Lage des Gerbeplatzes zu regeln hat. Die Credit Suisse will ihre Tiefgarage vergrössern, der Eigentümer des Hauses «zum Zyt» will einen wuchtigen Neubau realisieren. Die Stadt sollte sich diese Wünsche gut bezahlen lassen, denn ohne ihr Land sind diese Wünsche nicht realisierbar. Ausserdem müssen die aufgehobenen öffentlichen Parkplätze zu Gunsten des Gewerbes kompensiert werden. Stefan Baumgartner

Fasnächtler trafen sich im Neubüel

33 Stimmberechtigte trafen sich am 12. Juni zur 43. Generalversammlung der Neuen Fasnachtsgesellschaft.

Obwohl die Fasnacht 2015 nicht gerade vom Wetterglück begünstigt war, konnte der Kassier einen kleinen Gewinn ausweisen. Ausserdem wurden Gagen in der Höhe von CHF 18488 an rund 50 teilnehmende Umzugs- und Schnit-

zelbankgruppen ausbezahlt. «Fragile» Bossert und Marco Heldner wurden für langjährige Mitarbeit geehrt.

Die Versammlung wurde mit einem Ausblick auf die Fasnacht 2016 beendet: Nächstes Jahr findet wieder ein Nachtumzug am Fasnachtssamstag, 13.2.16, statt, neben den traditionellen Umzügen am Sonntag (Grosser Umzug) und am Montag (Kinderumzug).

MV des Krippenvereins

Mitte Mai fand die Mitgliederversammlung des Krippenvereins Wädenswil statt. Der Verein änderte seinen Namen in Verein KiBe-Wädenswil, analog zum geänderten Namen des Betriebes. Diese Änderung erforderte eine Statutenänderung. Der bestehende Vorstand wurde im Amt bestätigt und durch die Neuwahl von Silvia Valero ergänzt. Sie wird den Bereich Marketing abdecken.

Ferienpass 2015 jetzt bestellen

Es dauert nicht mehr lange und die Sommerferien beginnen. Dann gilt der beliebte Wädenswiler Ferienpass wieder, der Schülerinnen und Schülern von Wädenswil, Schönenberg, Hütten und Hirzel ein attraktives Programm zum erschwinglichen Preis von 25 Franken bietet.

Wer das Bestellen in der Schule verpasst hat, kann den Wädenswiler Ferienpass ab sofort auch auf der Primarschulverwaltung oder im Claro-Weltladen an der Gerbestrasse 7 beziehen. Bezugsberechtigt sind Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 1999 bis 2010.

Wissen Sie, dass der Wädenswiler Ferienpass auch einen ZVV-FerienPass beinhaltet, der die ganze ZVV-Region umfasst? Mit dem ZVV-FerienPass haben Kinder fünf Wochen freie Fahrt im ganzen ZVV-Gebiet. Es stehen viele Möglichkeiten offen, den Kanton zu entdecken. Zudem kann von diversen neuen Aktionen profitiert werden. Der mit persönlichem Foto, Namen und Adresse versehene ZVV-Pass ermächtigt zudem zum freien Eintritt ins Wädenswiler See-

bad, zu je einem Besuch in diverse Zoos, im Funpark Sattel Hochstuckli und vieles mehr.

Die weiteren 123 Angebote der Stadt Wädenswil, die von Wädenswiler Vereinen, Kunstschaffenden und der ZHAW organisiert werden, ermöglichen den Kindern spannende Abenteuer, neue Erfahrungen und unvergessliche Ferienerlebnisse. Dafür empfiehlt sich ein frühzeitiges rasches Bestellen des Ferienpasses beziehungsweise Anmelden für die einzelnen Angebote. Der Run in vergangenen Jahren auf Exkursionen zur Rega oder zum

Rettungsdienst Horgen, Elefantewäsche, Pizza backen, Tanzkurse und so vieles mehr zeigt, dass die begrenzten Teilnehmerzahlen rasch erreicht sind.

Für Erwachsene besteht bei der einen oder anderen Exkursion die Möglichkeit, als Begleitperson dabei zu sein. Erkundigen Sie sich bei Frau Ruth Schärer oder Frau Petra Di Capua nach dem Bedarf (044 789 72 72).

Wer einen Wädenswiler Ferienpass besitzt freut sich: Ferien zuhause zu verbringen ist keine Strafe, sondern bietet viel Spass und Abenteuer. (w)



SUMMER SPECIAL

CHF 15.–
PRO LEKTION
BEZAHLEN

Trainiere je nach Lust und Laune
unverbindlich und ohne Vertrag.
Einfach vorbei kommen!

JAZZERCISE

Rütibüelstr. 17, 8820 Wädenswil
www.jazzercise.ch

